

Wohin mit Müll, Wertstoffen und Gebrauchsgütern?

Ein Leitfaden Ihres Abfallwirtschaftsbetriebes München

Information

Der Abfallwirtschaftsbetrieb München – AWM – bietet Ihnen eine Reihe von Möglichkeiten, wie Sie Ihre Abfälle fachgerecht, umweltfreundlich und kostengünstig entsorgen können. Einen Überblick über die Entsorgungswege haben wir für Sie auf der Rückseite zusammengestellt.

Das Drei-Tonnen-System

Alle Münchner Bürgerinnen und Bürger sind verpflichtet, ihren Abfall entsprechend der Abfallsatzungen der Stadt München sorgfältig zu trennen. Um Ihnen das Trennen zu erleichtern, stellt der AWM die folgenden drei Tonnen zur Verfügung:



- Die graue Restmülltonne**
für nicht verwertbaren Abfall
- Die braune Biotonne**
für Küchen- und Gartenabfälle
- Die blaue Papiertonne**
für sauberes Altpapier und Pappe

HINWEIS

Verkaufsverpackungen der Dualen Systeme, z. B. Grüner Punkt, entsorgen Sie bitte an den Wertstoffinseln.

Der graue Müllsack

Wenn Sie einmal mehr Restmüll haben, dann benutzen Sie bitte den grauen Müllsack des AWM. Ein Sack fasst 70 Liter. Sie erhalten die Säcke gegen eine Gebühr von 6 Euro **in bar** in der Stadt-Information im Rathaus, bei den Wertstoffhöfen (nur **mit EC-Karte**) oder direkt beim AWM (nur **mit EC-Karte**) → Adressen

Die Wertstoffhöfe

An unseren Wertstoffhöfen können Sie Sperrmüll, Wertstoffe, Problemmüll, Bauschutt, Elektronikschrott und Gartenabfälle aus Münchner Haushalten in haushaltsüblicher Art und Menge abgeben – und zwar gebührenfrei! Bitte erkundigen Sie sich vorher wegen der Mengenbegrenzungen → Infocenter

An den Wertstoffhöfen plus Mühlangerstraße und Lindberghstraße haben Sie die Möglichkeit, auch Großmengen gegen Gebühr (**mit EC-Karte**) abzugeben, z. B. Sperrmüll, Bauschutt oder Gartenabfälle.

ÖFFNUNGSZEITEN DER WERTSTOFFHÖFE

Montag 10.30–19 Uhr
Dienstag bis Freitag 8–18 Uhr
Samstag 7.30–15 Uhr

Adressen der Münchner Wertstoffhöfe und der Halle 2



■ Wertstoffhof ■ Wertstoffhof plus ■ ESP Freimann ○ Halle 2

